

--	--	--	--

Absender:



Kurs für ehemalige Seelsorgehelferinnen



Haus Maria Immaculata
Exerzitien- und Bildungshaus
Mallinckrodtstr. 1
33098 Paderborn

Bitte
ausreichend
frankieren



HAUS MARIA IMMACULATA Exerzitien- und Bildungshaus
Mallinckrodtstraße 1 | 33098 Paderborn
Tel.: (0 52 51) 69 71 54 | Fax: (0 52 51) 69 71 28
E-Mail: haus-maria-immaculata@sccp.de
Internet: www.haus-maria-immaculata.de





2 26 09 | 07.09. – 11.09.2026

Kooperationsveranstaltung mit dem Bonifatiuswerk
Kooperationsveranstaltung m.d. KEFB Paderborn

Kurs für ehemalige Seelsorgehelferinnen und Gemeindereferentinnen aus der Diaspora

„Ich lege euch das heute so aus“ – oder: Ich aber sage euch!
Wie kann ich heute die Bibel lesen ohne antijüdische
Abwertung?

Jede und jeder in der (bibel-)pastoralen Praxis ist immer
wieder mit Anfragen wie diesen konfrontiert: Der Gott des
Alten Testaments ist doch im Gegensatz zum Gott Jesu
wirklich grausam und voller Gewalt? Die Schriftgelehrten
und Pharisäer waren Jesu Gegner und die Juden haben ihn
umgebracht. Erst Jesus hat den liebenden Vater und die
Nächstenliebe verkündet. Die Kirche ist das neue Volk
Gottes, etc. – Ungewollte und oft unbewusste Abwertungen,
bisweilen antisemitische oder antijüdische Aussagen sind in
der Predigt, in Gebeten, in Liturgie und Gesprächen überall
präsent.

Seit einigen Jahren beginnt eine neue Deutung unserer
christlichen Anfänge. So nennt Klaus Wengst den Satz „Jesus
war der erste Christ“ sehr pointiert einfach „Unsinn“. Andreas
Benk geht noch einen Schritt weiter und nennt den
gesamten christlichen Gründungsmythos von Pfingsten
schlicht antijüdisch. Hat das Christentum, wie Norbert Reck
schreibt, einen „Herzfehler“? Ist Heilung möglich? Wie kann
man vermeiden, dass sich christliche Identität wie von selbst
auf Kosten der jüdischen Identität ausbildet? Wie viel Raum
ist zwischen Verheißung und Erfüllung?

Was alles lässt sich entdecken, wenn wir mit mehr Wissen
und weniger Interesse an Abwertung und Profilierung
biblische Texte lesen? Die Tage der Gemeinschaft wollen im
gemeinsamen Lesen und Sprechen zu Suchbewegungen
ermutigen, Fallstricke aufspüren und an ausgewählten alt-
und neutestamentlichen Texten neue Lese-Perspektiven
erarbeiten.

Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 11.00 Uhr
Leitung: Dr. Katrin Brockmüller

Fordern Sie unser gesamtes Kursprogramm an oder schauen Sie
ins Internet: www.haus-maria-immaculata.de

Anmeldeformular

Ich melde mich verbindlich an zum **Kurs 2 26 09**

vom bis

Name

Vorname

Straße

PLZ / Ort

Telefon E-Mail

Handy Fax

Verraten Sie uns Ihr Geburtsdatum

und in welchem Beruf oder
Arbeitsfeld Sie tätig sind?

- Ich bin damit einverstanden, dass meine Adresse weitergegeben
werden darf zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften.
 Ich fahre mit dem Auto und kann jemanden mitnehmen.

Zimmerwunsch:

- Einzelzimmer mit Du/WC
 Einzelzimmer ohne Du/WC
 Doppelzimmer mit Du/WC gem. mit _____
 Doppelzimmer ohne Du/WC gem. mit _____

Gewünschte Verpflegung:

- normal vegetarisch sonstige

Ich beantrage eine Ermäßigung (Nachweis liegt bei)

**Mit dieser Anmeldung akzeptiere ich die Teilnahme- und
Rücktrittsbedingungen.**

Datum Ort Unterschrift

Bitte senden Sie mir ein Kursprogramm zu!

- per Post per Mail

Bemerkungen, Wünsche, Anregungen: